



DATUM 15. April 2014
SEITEN 1 / 3
SIKA AG Zugerstrasse 50
6341 Baar, Schweiz
www.sika.com

KONTAKT Dominik Slappnig
Corporate Communications &
Investor Relations
TELEFON +41 58 436 68 21
E-MAIL slappnig.dominik@ch.sika.com

SIKA IM ERSTEN QUARTAL 2014 MIT HOHER WACHSTUMSDYNAMIK

- **Umsatzwachstum von 23.3% (15.6% in Schweizer Franken) auf CHF 1'206.2 Mio.**
- **Umsatzsteigerung in allen Regionen**
- **Wachstum von 20.6% in den Schwellenländern**

Jan Jenisch, Vorsitzender der Konzernleitung: „Die von uns eingeschlagene Strategie 2018 lieferte positive Resultate und wir können in den ersten drei Monaten 2014 einen ausserordentlich guten Geschäftsverlauf verzeichnen. Der beschleunigte Ausbau der Wachstumsmärkte, unsere Investitionen in neue Fabriken, die getätigten Akquisitionen sowie die Einführung neuer Produkte haben Sika's Wachstumskurs im ersten Quartal massgeblich bestimmt.“

Zur signifikanten Steigerung des Umsatzes von 23.3% im ersten Quartal 2014 und damit bereits zum vierten Quartal in Folge trugen alle Regionen des Konzerns bei. Trotz eines negativen Währungseffekts von 7.7% wuchs der Umsatz um 15.6% in Schweizer Franken.

In der Region EMEA (Europa, Naher Osten, Afrika) erhöhten sich die Verkäufe im ersten Quartal um 31.0%. Zur Umsatzsteigerung trug eine leichte Belebung der Baukonjunktur in Europa bei, die auch in den Krisenländern Südeuropas spürbar war, sowie die in 2013 getätigten Akquisitionen. Darüber hinaus haben sich Produktneueinführungen sowie der milde Winter positiv auf den Geschäftsverlauf im ersten Quartal ausgewirkt. In der Region Nordamerika entwickelten sich die Baumärkte positiv, und es konnte eine Umsatzsteigerung von 5.8% erzielt werden.

Der beschleunigte Aufbau der Schwellenländer zeigt überzeugende Ergebnisse. Die Region Asien/Pazifik konnte um 22.5% zulegen. Insbesondere China und die Länder Südasiens steigerten sich im zweistelligen Bereich.

Mit 17.1% blieb das Umsatzwachstum in der Region Lateinamerika auf einem hohen Niveau. Allerdings führten die teilweise starken Abwertungen einiger Lokalwährungen zu hohen Umrechnungsverlusten.

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 15. April 2014

SEITEN 2 / 3

Ausblick

Für 2014 bestätigt der Konzern das im Einklang mit der neuen Strategie 2018 kommunizierte Wachstumsziel von 6% bis 8% bei konstanten Währungen. Mit weiteren Investitionen in die Wachstumsmärkte, der Markteinführung neuer Produkte und den übernommenen Unternehmen wird im laufenden Jahr die Sika Wachstumsstrategie fortgesetzt. Die starken Währungsverschiebungen und die Rahmenbedingungen in einigen Märkten bleiben eine Herausforderung im laufenden Geschäftsjahr.

NETTOERLÖS IN DEN ERSTEN DREI MONATEN 2014

	1. 1.2013	1. 1.2014	Veränderungen gegenüber Vorjahr (+/- in %)			
	-	-				
in Mio. CHF	31.3.2013	31.3.2014				
			in CHF	in Lokalwährungen ¹	Währungseffekt	Akquisitionseffekt
Nach Regionen						
EMEA	477.5	609.1	27.6	31.0	-3.4	17.6
Nordamerika	135.1	136.0	0.7	5.8	-5.1	0.0
Lateinamerika	141.9	138.9	-2.1	17.1	-19.2	3.0
Asien/Pazifik	202.4	222.1	9.7	22.5	-12.8	3.9
Übrige Segmente und Aktivitäten	86.2	100.1	16.1	20.4	-4.3	0.0
Nettoerlös konsolidiert	1'043.1	1'206.2	15.6	23.3	-7.7	9.2
Produkte für die Bauwirtschaft	805.4	946.4	17.5	25.7	-8.2	11.9
Produkte für die industrielle Fertigung	237.7	259.8	9.3	15.1	-5.8	0.0

¹ inklusive Akquisitionen

SIKA AG

Zugerstrasse 50 · 6341 Baar · Schweiz

Telefon: +41 58 436 68 00 · Fax: +41 58 436 68 50 · www.sika.com

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 15. April 2014
SEITEN 3 / 3

TERMINE

Halbjahresbericht 2014	Freitag, 25. Juli 2014
Resultat neun Monate 2014	Donnerstag, 30. Oktober 2014
Umsatz 2014	Dienstag, 13. Januar 2015
Bilanzmedienkonferenz Resultat 2014	Freitag, 27. Februar 2015
Umsatz erstes Quartal 2015	Dienstag, 14. April 2015
47. Ordentliche Generalversammlung	Dienstag, 14. April 2015

FIRMENPROFIL SIKA AG

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau- und Fahrzeugindustrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 84 Ländern und produziert in über 160 Fabriken. Mehr als 16'000 Mitarbeiter erzielen einen Jahresumsatz von CHF 5.14 Milliarden.